MARKET NEWS

Infineon erweitert AURIX™ TC3x um 400-MHz-Option und schafft zusätzliche Echtzeit-Rechenleistung ohne Plattformwechsel

München, 3. März 2026 – Die Infineon Technologies AG führt eine neue 400-MHz-Leistungsklasse für ihre Automotive-Mikrocontrollerfamilie AURIX™ TC3x ein. Mit dieser erweiterten Performance-Option reagiert Infineon auf die steigende Softwarekomplexität und die höheren Anforderungen in Antriebsstrang-, Fahrwerks- sowie Zonen- und Domänensteuergeräten, Daten in Echtzeit zu verarbeiten. OEMs und Tier-1-Zulieferer können dadurch neue Funktionen implementieren, ohne eine kostenintensive Plattformmigration durchführen zu müssen. Die neuen 400-MHz-Varianten bauen auf der bewährten AURIX TC3x-Architektur auf und ermöglichen schnellere Implementierungen bei geringerem Integrationsrisiko. Dies sichert bestehende Investitionen in Software, Sicherheitskonzepte und Hardwaredesigns.

„Bei der Weiterentwicklung einer Electronic Control Unit (ECU) sind es häufig Leistungsgrenzen und nicht das Grundkonzept, die die Skalierbarkeit einschränken. Der 400-MHz-AURIX-TC3x ermöglicht es unseren Kunden, Echtzeit-Software zu skalieren und erweiterte Sicherheitsfunktionen zu integrieren. Damit unterstützen wir den Übergang zu softwaredefinierten Fahrzeugen, während wir Kontinuität in etablierten Architekturen und Compliance-Standards sicherstellen“, sagt Vera Polland, Leiterin der Product Line Propulsion Systems and Electrification bei Infineon Technologies.

Die AURIX TC3x 400-MHz-Mikrocontroller erhöhen die CPU-Frequenz im Vergleich zu früheren TC3x-Modellen um bis zu einem Drittel. Dadurch steht deutlich mehr Rechenleistung für wachsende Echtzeit-Anforderungen zur Verfügung. Fahrzeughersteller können so komplexere Regelalgorithmen einsetzen, Diagnosefunktionen erweitern und neue Kommunikationsanforderungen erfüllen. Dabei bleibt die deterministische Echtzeitfähigkeit erhalten, die für sicherheitskritische Systeme unverzichtbar ist. Gleichzeitig sinken Migrationsrisiken und der Aufwand für Performance-Upgrades erheblich, sodass sich ECU-Weiterentwicklungen schneller und verlässlicher umsetzen lassen.

Typische Anwendungen der AURIX TC3x 400-MHz-Familie sind Motorsteuerungen (EMS), Fahrwerksregelungen sowie Fahrerassistenzsysteme (ADAS). In EMS-Anwendungen ermöglicht die zusätzliche Rechenleistung beispielsweise die Implementierung engerer Regelkreise bei gleichzeitiger Einhaltung von Emissions- und Diagnosestandards wie Euro 7 und China 7. So können komplexe Abgasnachbehandlungssysteme ohne zeitliche Einschränkungen oder Verzögerungen präzise gesteuert werden.

Public / Für die Fachpresse
Informationsnummer infatv202603-061d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Oliver Scharfenberg
+49 89 234 38063
oliver.scharfenberg@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com

In Fahrwerks- und sicherheitskritischen Systemen wie der elektronischen Stabilitätskontrolle (ESC) verkürzt die höhere Leistung die Reaktionszeiten bei sicherheitsrelevanten Manövern. Zudem erlaubt sie die Verarbeitung einer größeren Zahl von Sensorsignalen sowie zuverlässige Diagnosen. ADAS und Domänencontroller können ebenfalls davon profitieren, fortschrittlichere Wahrnehmungs- und Entscheidungssysteme auszuführen – ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu softwaredefinierten Fahrzeugarchitekturen.

Verfügbarkeit
Erste Varianten gehen 2026 in Produktion. Weitere Informationen sind verfügbar unter www.infineon.com/aurix**.**

Infineon auf der Embedded World
Die Embedded World findet vom 10. bis 12. März 2026 in Nürnberg statt. Infineon wird seine Produkte und Lösungen für die Dekarbonisierung und Digitalisierung in Halle 4A, Stand 138, präsentieren. Für Presseanfragen wenden Sie sich bitte an media.relations@infineon.com. Industrieanalystinnen und -analysten können sich per E-Mail an MarketResearch.Relations@infineon.com wenden.

Über Infineon
Die Infineon Technologies AG ist ein weltweit führender Anbieter von Halbleiterlösungen für Power Systems und das Internet der Dinge (IoT). Mit seinen Produkten und Lösungen treibt Infineon die Dekarbonisierung und Digitalisierung voran. Das Unternehmen hat weltweit rund 57.000 Beschäftigte (Ende September 2025) und erzielte im Geschäftsjahr 2025 (Ende September) einen Umsatz von rund 14,7 Milliarden Euro. Infineon ist in Frankfurt unter dem Symbol „IFX“ und in den USA im Freiverkehrsmarkt OTCQX International unter dem Symbol „IFNNY“ notiert.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.infineon.com
Diese Presseinformation finden Sie online unter www.infineon.com/presse
Follow us: Facebook - LinkedIn

Public / Für die Fachpresse
Informationsnummer infatv202603-061d

Infineon Technologies AG
Media Relations:
Oliver Scharfenberg
+49 89 234 38063
oliver.scharfenberg@infineon.com

Investor Relations:
+49 89 234-26655
investor.relations@infineon.com